



TESTEX®

proven since 1846

Geschäftsbericht
2013/2014

Inhalt

Vorwort des Präsidenten	4
Bericht des CEO	7
Fünfjahresübersicht	11
Märkte & Regionen	12
Ausblick	17
Jahresrechnung	
Bilanz	18
Erfolgsrechnung	19
Anlagespiegel	21
Anhang	22
Verwendung des Bilanzgewinns	24
Prüfbericht der Revisionsstelle	25
Testex Management	26

Vorwort des Präsidenten

Sehr geehrte Aktionärinnen

Sehr geehrte Aktionäre

Auch im per Ende Juni 2014 abgelaufenen Geschäftsjahr konnte die Testex am Markt zulegen – besonders die Geschäfte in China entwickelten sich einmal mehr positiv. Bei der im letzten Jahr übernommenen österreichischen ÖTI – Institut für Ökologie, Technik und Innovation GmbH – wurde mit organisatorischen und personellen Massnahmen die Grundlage für künftiges Wachstum geschaffen.

Ergebnis

Der Betriebsertrag – ohne ÖTI, der in dieser Berichterstattung nicht konsolidiert ausgewiesen wird, konnte um 4.6 % auf CHF 25.614 Mio. erhöht werden. Beim Betriebserfolg (EBIT) ergab sich eine Zunahme um 4.1 % auf CHF 7.733 Mio. Somit verharrte auch die EBIT-Marge auf einem sehr erfreulichen Niveau von 30.2 %. Bei den Kosten zeigen die Personal- und Informatikaufwendungen die grössten Zunahmen – beide stehen im Zusammenhang mit den parallel zum Wachstum gestiegenen Anforderungen an die Leistungsfähigkeit unserer Organisation. Die überproportionale Steigerung des Jahresgewinns um 8.6 % auf CHF 7.507 Mio. stammt zu wesentlichen Teilen aus dem Finanzerfolg. Der Steueraufwand hat erstmals die Marke von CHF 2 Mio. übertroffen. Damit leistet die Testex einen stolzen Beitrag ans Gemeinwesen.

Gewinnverwendung

Der Verwaltungsrat beantragt die Auszahlung einer gegenüber dem Vorjahr unveränderten Dividende von CHF 7'000 pro Aktie. Die Ausschüttungsquote liegt mit 41 % fast punktgenau auf der Zielgrösse von 40 %. Angesichts der ausgezeichneten Liquiditätssituation hat der Verwaltungsrat beschlossen, neben der Ausschüttungsquote künftig auch das Kriterium der Stetigkeit der Dividende zu beachten und damit gegebenenfalls auch höhere Ausschüttungsquoten zuzulassen.

Strategie

Herzstück unserer Strategie ist und bleibt das OEKO-TEX®-Geschäft. Das in allen Gesellschaften zunehmende Gesundheitsbewusstsein und die in gewissen Teilen der Welt rasant fortschreitende Belastung oder gar Zerstörung der Umwelt haben zur Folge, dass die Märkte für umweltfreundliche Technologien weltweit stark wachsen. OEKO-TEX® ist mit seinen verschiedenen Standards zur Überprüfung und Sicherstellung von gesundheitlich unbedenklichen und sauber produzierten Textilien hervorragend positioniert. Die Attraktivität unseres Marktes lockt aber auch immer wieder neue Mitbewerber auf den Plan. Die OEKO-TEX®-Vereinigung arbeitet deshalb kontinuierlich daran, das OEKO-TEX®-System weiterzuentwickeln. Dabei verschiebt sich der Fokus zunehmend von der Prüfung des Produkts (OEKO-TEX® 100) auf die Prüfung der Produktionsbedingungen (STeP). Für die Testex gilt es, durch dauernde Verbesserungen bezüglich Schnelligkeit und Service die Wettbewerbsfähigkeit hoch zu halten.

Im Bereich Innovation entwickelt die Testex neue Angebote – z.B. auf dem Gebiet Allergie (Luftqualität und Spielzeugprüfung) oder im Bereich PSA (Persönliche Schutzausrüstung). Das ÖTI verfügt in den Bereichen Bodenbeläge und Brennbarkeitstests über besonderes Know-how. Zudem bietet die Testex entlang der gesamten textilen Wertschöpfungskette alle anderen physikalischen, chemischen und analytischen Prüfungen an. Basis und Motor der Expansion bildet unser Vertriebsnetz mit insgesamt 18 Verkaufsbüros und klarem geografischem Schwerpunkt in China und Ostasien.

ÖTI

Das ÖTI hat im zufolge der Gleichschaltung der Geschäftsjahre eingeschobenen Kurzjahr von Januar bis Juni 2014 einen Betriebsertrag von EUR 1.45 Mio. erwirtschaftet und auf Stufe EBITDA ein ausgeglichenes Ergebnis ausgewiesen. Die Bilanz ist nach der Erhöhung des Eigenkapitals um EUR 965'000 solide und die Liquidität gesichert. Höchste Priorität hatte im abgelaufenen Jahr die Verbesserung von Führung und Organisation. Wichtige Vorarbeiten im Rechnungswesen waren nötig für die Vereinheitlichung und Abbildung der ÖTI Aktivitäten in der Testex Rechnung. Die zwecks Synergiegewinnung notwendige Austauschbarkeit von Laborkapazitäten erfordert eine Angleichung der Betriebsabläufe in Zürich und in Wien. An die IT stellt dies zusätzliche Anforderungen – und fügt dem über mehrere Jahre laufenden Projekt zur Erneuerung der gruppenweiten IT einen weiteren Schwierigkeitsgrad hinzu. Dank grosser An-

strengungen hat das ÖTI in kurzer Zeit deutliche Fortschritte gemacht. Gemessen an unseren Zielsetzungen bezüglich Geschäftsentwicklung und Rentabilität stehen wir jedoch erst am Anfang. Das Engagement aller Mitarbeitenden in Wien ist hoch; davon konnte sich der Verwaltungsrat anlässlich eines Besuchs im Mai 2014 überzeugen.

Organisation

Spätestens seit der Übernahme des ÖTI ist aus der Testex die Testex Gruppe geworden. An die Unternehmensführung stellen sich damit neue Anforderungen. Vor- und Nachteile von zentralen respektive dezentralen Führungsstrukturen sind gegeneinander abzuwägen. Dem Prinzip der Einfachheit folgend, werden wir die Testex Gruppe auch weiterhin vor allem über die Linie führen. Gleichzeitig werden wir Querschnittsfunktionen etablieren, um das Zusammenwirken der Gruppe in Teilbereichen wie Rechnungswesen, IT oder Marketing zu optimieren.

Human Resources

Testex ist als Dienstleistungsunternehmen angewiesen auf engagierte und leistungsfähige Mitarbeitende auf allen Stufen. Auch die modernsten Laborautomaten und die beste IT müssen von Menschen bedient werden und die so entscheidend wichtige Kommunikation zum Kunden ist – ich meine, zum Glück – immer noch eine persönliche Angelegenheit. Leistungsfähigkeit und Motivation unserer Belegschaft sind darum wichtige Voraussetzungen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung.

Es gilt, unsere Mitarbeitenden permanent zu fördern und die Loyalität weiter zu festigen. Tatsächlich ist unsere Fluktuationsrate tief.

Trotzdem sind auch wir darauf angewiesen, in ihrer Funktion kompetente neue Mitarbeitende rekrutieren zu können. Dies wird durch das unglückliche Ja zur Masseneinwanderungsinitiative künftig schwieriger werden – vergessen wir nicht: Die Testex beschäftigt in der Schweiz Menschen aus 10 Ländern und weltweit aus 24 Nationen.

Verwaltungsrat

Die Amtszeit von Dr. med. Martin Widmer ist abgelaufen. Er steht für eine Wiederwahl zur Verfügung. Der Verwaltungsrat dankt ihm für seine wertvollen Beiträge – insbesondere im noch jungen Geschäftsfeld Allergie – und schlägt vor, ihn für eine neue Amtsdauer von 4 Jahren wiederzuwählen.

Ausblick

Die geopolitische Lage (Ukraine, Irak, Spannungen China/Japan) hat sich in den letzten Monaten mit unerwarteter Geschwindigkeit stark eingetrübt. Vor diesem Hintergrund schwächelt die lang ersehnte Wirtschaftserholung in Europa – und auch China wächst gemächlicher. Am stabilsten ist die Wirtschaftsentwicklung in den USA. Die Chefs der Zentralbanken halten die Zinsen weiterhin auf historischen Tiefständen und die Märkte werden deshalb mit Liquidität überschwemmt. Angesichts dieses Umfelds ist es erfreulich, dass das neue Geschäftsjahr mit – allerdings moderatem – Wachstum begonnen hat.

Dank

Die Testex hat ein weiteres erfolgreiches Jahr hinter sich. Mit zunehmender Grösse wächst die Komplexität und es wird immer anspruchsvoller, das eindruckliche Momentum der letzten Jahre aufrechtzuerhalten. Dies ist nur möglich, wenn auf allen Stufen – angefangen beim CEO – tagtäglich zielgerichtet, vorwärtsschauend und mit grösstem Einsatz gearbeitet wird. Dafür, dass dies so ist, bedanke ich mich im Namen aller Aktionäre und des Verwaltungsrats sehr herzlich!

Franz Albers
Präsident des Verwaltungsrats

Bericht des CEO

Sehr geehrte Aktionärinnen

Sehr geehrte Aktionäre

Der gute Geschäftsgang setzt sich fort.

Das Geschäftsjahr in Kürze

Trotz eines verhaltenen konjunkturellen Aufschwungs und des herausfordernden Wettbewerbs kann die Testex auch für das zurückliegende Geschäftsjahr eine positive Bilanz ziehen. Sowohl der Umsatz als auch der EBIT konnten im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden.

Die Berichtsperiode 2013/2014 stand im Zeichen der Einbindung des ÖTI in die Testex Gruppe. Geprägt von unsicheren Marktverhältnissen im Textilbereich war unser Auftragseingang durch das Jahr hindurch unüblich grossen Schwankungen unterworfen. Der Monatsumsatz schwankte zwischen CHF 1.8 Mio. und CHF 2.8 Mio. Im Vergleich zum Vorjahr mussten wir monatliche Umsatzabweichungen zwischen –18 % bis +24 % feststellen.

Das diesjährige Wachstum des Verkaufserlöses um 5 % erachte ich als zufriedenstellend, hingegen werte ich die Tatsache, dass wir trotz zusätzlicher einmaliger Aufwände das Betriebsergebnis abermals leicht um 4 % verbessern konnten, als Erfolg.

Neue Funktionen im Stammhaus

In Zeiten schnellen Wachstums stehen Führung, Organisation und Struktur im Vordergrund. Nachhaltiges Wachstum braucht ein solides Fundament.

Unser Ziel ist, eine Organisationsstruktur zu schaffen, die unserer neuen Grösse entspricht. Jede Abteilung hat klar umrissene Aufgaben und jeder Mitarbeitende klar definierte Kompetenzen. Wichtig ist es, in Ruhe über Führung, Ordnung und Struktur nachzudenken, die erforderlichen Impulse zu setzen und die Energien in die richtigen Kanäle zu leiten. Wir versuchen, mit einfachen Massnahmen eine grosse Wirkung zu erzielen.

Welche Projekte haben Priorität, welche können zurückgestellt werden? Wie ist die interne Organisation aufzubauen, damit die einzelnen Gesellschaften und Abteilungen bestmöglich arbeiten können? Wer entscheidet was auf Stufe Gruppe und im einzelnen Unternehmen? Wer hat welche Aufgaben? Wie gelingt es, dass alle Mitarbeitenden stets richtig informiert sind? Wie können Probleme konstruktiv gelöst werden?

Wir wollen als Gruppe sicherstellen, dass die Personalentwicklung strategisch und zielgerichtet erfolgt. In den Bereichen Finanzen und IT sind wir bestrebt, Kontrolle und Überwachung im Rahmen der konsolidierten Aufsicht soweit möglich zu zentralisieren, einheitliche Methoden festzulegen und, wo möglich, auch vereinfachte Kontrollen vorzusehen.

Das Mutterhaus berät, unterstützt und überwacht mit speziell erlassenen Vorgaben die Fachfunktionen der Gesellschaften. Kontrollaufgaben sind Sache der operativen Konzernleitung und des Managements in den Ländergesellschaften. Im Rah-

men der konzernweiten Führungskontrolle haben die Verantwortlichen des Mutterhauses direktes Weisungsrecht gegenüber Abteilungen/Mitarbeitenden der Ländergesellschaften. Diese strategische Kontrolle bezweckt, die Abweichungen zu den Zielen frühzeitig zu erkennen und zu beurteilen.

Verstärkung Marketing und Verkauf

Ab Mai 2014 hat sich die Testex mit einem Marketingleiter verstärkt. Marc Sidler ist ein ausgewiesener Marketingexperte mit internationaler Führungserfahrung. Speziell seine Erfahrungen beim Aufbau und bei der Umsetzung der Strategie einer Schweizer Firma in China ist für uns von grosser Bedeutung. Wir wünschen ihm zu seinem Start viel Erfolg.

OEKO-TEX®

2014 stand bei der OEKO-TEX®-Gemeinschaft im Zeichen der Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen. Diese sollen Unternehmen der Textilbranche und des Handels in ihren Bemühungen rund um die Produktion umweltfreundlicher und gesundheitlich einwandfreier Textilien, der Schaffung fairer Arbeitsbedingungen sowie beim Gestalten eines effizienten Supply Chain Managements unterstützen.

Vor einem Jahr erfolgte die Neulancierung von STeP (Sustainable Textile Production). Aktuell gibt es 22 nach STeP by OEKO-TEX® zertifizierte Produktionsbetriebe, 9 weitere Firmen durchlaufen momentan das erforderliche Assessment bzw. wurden bereits auditiert und stehen kurz vor der Ausstellung des Zer-

tifikats. Um die weltweiten Interessenten an einer STeP-Zertifizierung auch künftig optimal betreuen zu können, wurden 11 weitere Experten aus Nord- und Südamerika, Europa, Asien und Australien als STeP-Auditoren in allen Belangen ausgebildet. Insgesamt stehen damit 68 Auditoren der OEKO-TEX®-Institute und Kontaktbüros zur Verfügung.

In Ergänzung zum Produktportfolio offeriert OEKO-TEX® ab Sommer 2014 ein weiteres Service-Angebot: die Online-Datenbank MySTeP ermöglicht der Industrie, ihre Lieferketten optimal zu managen und die Nachhaltigkeit ihrer Lieferbetriebe anhand von relevanten Leistungsmerkmalen zu analysieren und zu vergleichen. Eine weitere Funktion ist die zentrale Verwaltung bestehender OEKO-TEX®-Zertifikate, z.B. in Form einer Gültigkeitsprüfung oder durch die automatisierte Benachrichtigung, wenn Zertifizierungen auslaufen.

Auf der Grundlage eines neu entwickelten API (Application Programming Interface) ist es künftig möglich, die Validierung vorliegender Daten eines OEKO-TEX®-Zertifikats in externe Online-Portale, Cloud-Anwendungen oder firmenintern verwendete Datenbanken und Software zu integrieren. Textilspezifische Service-Provider sind so in der Lage, ihren Nutzern zusätzliche Informationen bei der Suche nach Firmen und Produkten anzubieten. Unternehmen können die Validierung von OEKO-TEX®-Zertifikaten direkt in ihre internen ERP-Systeme (z.B. SAP) oder Datenbanken für das Compliance Management implementieren.

ÖTI Wien unter neuer Führung

Seit Dezember 2013 ist Herr Robert Löcker Geschäftsführer beim ÖTI. In seiner letzten Anstellung konnte er sich ein breites Wissen über Prüfungen und Zertifizierungen aneignen, darüber hinaus besitzt er ausgewiesene Marketing- und Verkaufserfahrungen in Osteuropa.

Nach einer kurzen Einarbeitungszeit hat er mit grossem Elan die Umsetzung aller Massnahmen im Zusammenhang mit der Integration des ÖTI in die Testex Gruppe übernommen.

Es ging hauptsächlich um die Angleichung der Labormethoden, die Modernisierung der Laborgerä-

te und der Lüftungsanlage sowie um Anpassungen in den Bereichen Verkauf, Personalmanagement und IT.

Gestiegene Anforderungen an das betriebliche Rechnungswesen und Veränderungen in den weltweiten Logistikabläufen verlangen auch grössere Anpassungen bei der Betriebssoftware. Die Umstellung der Buchhaltung auf Abacus für die Rechnungslegung, die Einführung eines modernen Gruppenreportings sowie der Weiterausbau der Betriebssoftware UniLab legen nun die Basis für die Erfüllung der zukünftigen Informationsbedürfnisse. Als wichtiger Teil des Führungs- und Frühwarnsystems der Testex wurde auch beim



Das ÖTI-Team in Wien.

ÖTI die Balanced Scorecard eingeführt. Alle diese Massnahmen hatten zum Ziel, das ÖTI auf den 1. Juli 2014 integral mit Testex zu verbinden.

Die ÖTI-Niederlassung in den Philippinen wurde aufgrund der geografischen Nähe an die Testex Hongkong übertragen. Die Neugründung einer ÖTI-Niederlassung in der Türkei ist initiiert und

wird demnächst abgeschlossen. Das Hauptinteresse in der Türkei liegt auf dem Bereich Teppiche und Bodenbeläge.

Zusammengefasst kann gesagt werden, dass die Mobilisierung geglückt ist und dass sich der Wille zu einem raschen Wandel schnell durchgesetzt hat.



Probenvorbereitung für die Messung des pH-Werts.

Fünfjahresübersicht

	09/10	10/11	11/12	12/13	13/14
Verkaufserlös	21'804	21'650	24'207	26'626	27'841
Erlösminderungen	-2'601	-1'666	-2'029	-2'145	-2'227
Betriebsertrag / Unternehmensleistung	19'203	19'984	22'178	24'481	25'614
Aufwand Asien	-1'815	-2'887	-3'363	-3'959	-3'740
Personalaufwand	-6'566	-7'148	-7'566	-8'402	-9'026
Verwaltung und Betrieb	-3'346	-3'282	-3'129	-3'743	-3'920
Abschreibungen	-772	-627	-660	-947	-1'195
Betriebsaufwand	-12'499	-13'944	-14'718	-17'051	-17'881
Betriebserfolg / EBIT	6'704	6'040	7'460	7'430	7'733
Finanzerfolg	-1'018	16	-58	5	570
Liegenschaftserfolg	1'277	1'443	1'552	1'562	1'420
Neutraler Erfolg	-127	-186	-181	-182	-164
Steuern	-1'475	-1'572	-1'886	-1'905	-2'052
Jahresgewinn	5'361	5'741	6'887	6'910	7'507
EBITDA	7'476	6'667	8'120	8'377	8'928
– in % der Unternehmensleistung	39%	33%	37%	34%	35%
EBIT	6'704	6'040	7'460	7'430	7'733
– in % der Unternehmensleistung	35%	30%	34%	30%	30%
Jahresgewinn	5'361	5'741	6'887	6'910	7'507
– in % der Unternehmensleistung	28%	29%	31%	28%	29%
Aktiven	24'839	25'980	31'650	36'139	41'557
Umlaufvermögen	21'718	22'637	28'603	30'829	33'519
Anlagevermögen	3'121	3'343	3'047	5'310	8'038
– Investitionen in Sachanlagen	861	716	606	780	1'291
Fremdkapital	6'549	7'667	8'864	9'297	10'281
Eigenkapital vor Gewinnverwendung	18'290	18'313	22'786	26'842	31'276
Total Personalbestand per 30. Juni	102	116	123	138	146
Vollzeitäquivalente	93.4	109.4	117.4	130.5	139.2
– davon in Zürich	55.9	58.4	61.4	66.5	72.4
– davon in Asien-Pazifik	37.5	51.0	56.0	64.0	66.8

(in Tausend CHF)

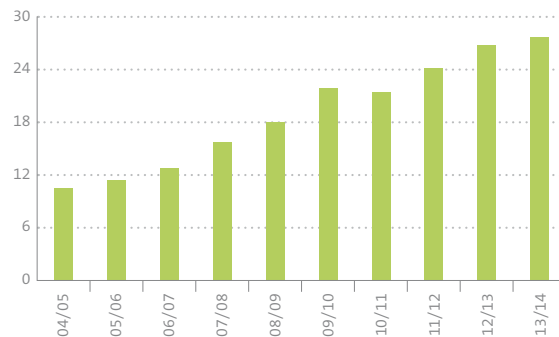
Märkte & Regionen

Trotz eines verhaltenen konjunkturellen Aufschwungs und des herausfordernden Wettbewerbs kann die Testex auch für das zurückliegende Geschäftsjahr eine positive Bilanz ziehen. Sowohl der Verkaufserlös als auch der Betriebserfolg konnten im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden.

Der Gesamtumsatz erhöhte sich von CHF 26.626 Mio. um 4.6% auf CHF 27.841 Mio. Der EBIT stieg von CHF 7.430 Mio. um 4.1% auf CHF 7.733 Mio.

UMSATZENTWICKLUNG

(in Mio. CHF)



Der Bereich Analytik konnte den Umsatz von CHF 14.867 Mio. auf CHF 15.737 Mio. steigern. Dies wurde mit Hilfe eines weiteren Wachstums von OEKO-TEX®-100 Zertifikaten erreicht. Das Budget von CHF 15.010 Mio. wurde um 4.8% übertroffen.

UMSATZ ANALYTIK

(in Mio. CHF)



In unserem Kerngeschäft Textilprüfungen lag der Umsatz bei CHF 2.730 Mio. Das gute Vorjahresergebnis (CHF 2.715 Mio.) konnte trotz schwierigem Marktumfeld gehalten werden.

Der Umsatz im Bereich Allergie betrug etwa CHF 10'000.

UMSATZ TEXTILPRÜFUNG

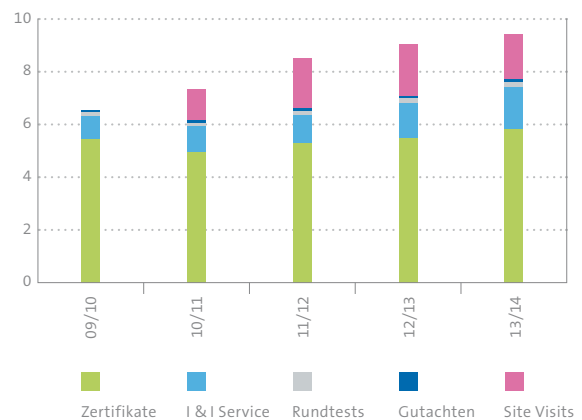
(in Mio. CHF)



Die Einnahmen für Dienstleistungen und Zertifizierungen der Abteilung Industrie- & Institutsservice belaufen sich auf CHF 9.364 Mio. Gegenüber dem Vorjahr (CHF 9.045 Mio.) entspricht dies einer weiteren Zunahme von 3.5%. Ab 2010/11 waren die Site Visits für das Wachstum verantwortlich, in dieser Berichtsperiode stehen eine Zunahme der Zertifizierungen und der Servicedienstleistungen im Vordergrund.

UMSATZ INDUSTRIE- & INSTITUTSSERVICE

(in Mio. CHF)



Die Textilwirtschaft des Euroraums konnte sich aus der Phase der Rezession lösen, nachdem sie zuvor über Jahre geschrumpft war. Unsere Umsatzentwicklung zeigt eine Zunahme um 3.5 % auf CHF 4.146 Mio. (CHF 4.006 Mio.).

UMSATZ ZÜRICH

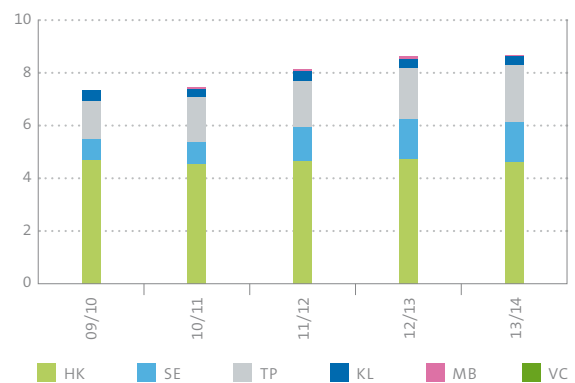
(in Mio. CHF)



Die Niederlassung in Taiwan steigerte ihren Umsatz deutlich um 11 % auf CHF 2.153 Mio. Alle anderen Vertretungen konnten die Vorjahreszahlen knapp halten. Das Umsatzvolumen von Hongkong sank hingegen von CHF 4.742 Mio. um 3 % auf CHF 4.602 Mio. Zusammengefasst bleibt das Umsatzvolumen aus Hongkong in diesem Geschäftsjahr praktisch unverändert bei CHF 8.637 Mio. (CHF 8.640 Mio.).

UMSATZ HONGKONG

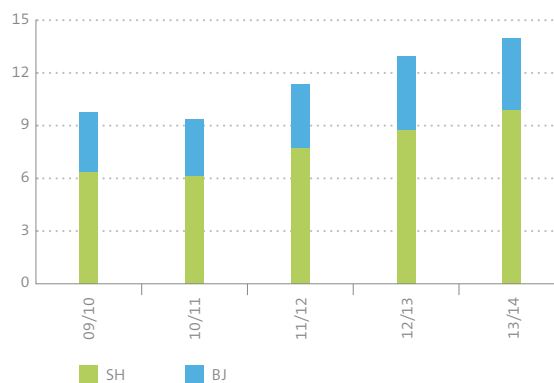
(in Mio. CHF)



Die konjunkturelle Dynamik in China bewegte sich im vergangenen Geschäftsjahr mit einem Anstieg des Bruttoinlandprodukts um 7.7 % auf einem zum Vorjahr vergleichbaren Niveau. Nachdem die Konjunktur zu Beginn des Jahres an Fahrt verloren hatte, nahmen zuletzt sowohl die Exportaktivitäten als auch die Industrieproduktion wieder zu. Unser Umsatz stieg von CHF 12.920 Mio. auf CHF 13.902 Mio. Die Zuwachsrate beträgt 7.6 %.

UMSATZ TCS P.R. CHINA

(in Mio. CHF)



Der Umsatz unserer Tochtergesellschaft in Indonesien zeigt weiterhin eine erfreuliche Entwicklung. Das Ergebnis stieg um 9 % auf CHF 1.156 Mio. (CHF 1.060 Mio.). Die Eröffnung der Zweigniederlassung in der Textilmetropole Bandung hat sich für uns gelohnt.

UMSATZ PTI INDONESIA

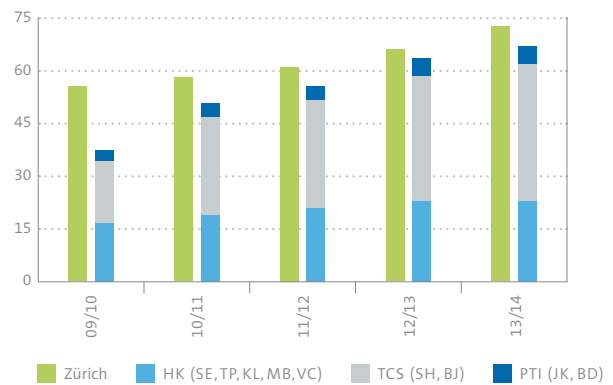
(in Mio. CHF)



Die Zahl der Mitarbeitenden stieg um 5.8% auf 146 (138). Der Personalaufbau erfolgte in der Berichtsperiode mehrheitlich in Zürich (+8.9%) und in Asien (4.4%). Die Personalkosten sind insgesamt um 7.3% gestiegen. Die effektiven Kapazitäten in Stellenprozenten ergeben 72.4 für Zürich und 66.8 für Asien.

PERSONAL NACH REGION

(in Vollzeitstellen)



Die Investitionen in den Prüfbetrieb sind von CHF 0.780 Mio. auf CHF 1.291 Mio. gestiegen. In den Laborbereich wurde mit CHF 0.794 Mio. erneut am meisten investiert. Die grössten Einzelinvestitionen betreffen ein neues GC/MS/MS. Das zusätzliche GC/MS wurde zur Kapazitätsausweitung und zum sicheren Nachweis von gesetzlich reglementierten Flammschutzmitteln beschafft. Wesentliche Investitionen wurden auch im IT-Bereich fällig. Insgesamt waren dies CHF 0.402 Mio., wobei die Erneuerung der Server und des Print Centers den Hauptanteil ausmachten. Die zusätzlichen Kosten für die Neuprogrammierung von UniLab Ultimate wurden direkt im Aufwand verbucht.

INVESTITIONEN

(in Mio. CHF)



Ausblick

Die Testex ist ein gesundes Unternehmen und verfügt über eine breite Dienstleistungspalette. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung haben ein klares Bild, wie die Zukunft aussehen soll. Wir positionieren uns als unabhängiges, international operierendes Prüf- und Zertifizierungsunternehmen mit starken Kompetenzen in den Bereichen Textil, Fussböden und Allergie, wobei dem Aspekt der Ökologie und der Nachhaltigkeit eine zentrale Bedeutung zukommt. Unsere Fokussierung auf das Kerngeschäft verlangt weitere Effizienzsteigerungen, gleichzeitig aber auch Investitionen in die Zukunft – gerade mit Blick auf die Stärkung der Gruppe.

Basis unseres Erfolges sind und bleiben die Qualität aller Dienstleistungen, die weltweit hohe Lieferbereitschaft und ein kundenbezogenes, fokussiertes Angebot. Diese Grundsätze sind fest in der Unternehmenskultur verankert. Dadurch ist sichergestellt, dass sie auch in unserer dezentralen Organisationsstruktur von allen Mitarbeitenden konsequent gelebt werden. Damit kommen die Werte unserer Unternehmenskultur sowohl intern als auch im Umgang mit Kunden und Partnern voll zum Tragen und ermöglichen uns längerfristig, die Chancen, welche der dynamische Markt bietet, voll auszuschöpfen.

Für das laufende Jahr erwarten wir ein moderates Wachstum. Der starke Schweizer Franken wird uns weiterhin vor Herausforderungen stellen. Wir werden deshalb auch im laufenden Jahr sehr vor-

sichtig agieren und an der regelmässigen Marktbeobachtung festhalten.

Dank der Integration des ÖTI in Wien liegen weitere Synergiepotenziale vor, die wir konsequent nutzen werden. Die Steigerung der Effizienz durch die Optimierung der Strukturen und der Prozesse soll in diesem Jahr zu einer weiteren Reduktion auf der Kostenseite führen. Ziel ist es, trotz beträchtlicher Mehrausgaben das operative Ergebnis nochmals leicht zu verbessern.

Die Testex stand im vergangenen Jahr oft an den Grenzen der Kapazität. Gleichzeitig sahen sich unsere Mitarbeitenden vermehrt mit Aufgaben zur Reorganisation der Gruppe konfrontiert. Wir danken allen Mitarbeitenden herzlich, dass sie sich auch in dieser anspruchsvollen Zeit professionell für die Testex engagiert haben und mit ihrem hohen Einsatz unseren Erfolg ermöglicht haben.

Wir freuen uns auf die Herausforderungen des Jahres 2014/2015. Ihnen, sehr geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, danke ich, dass Sie diesen Weg mit uns gehen.

Serge Rolle
CEO

Bilanz per 30. Juni 2014

Aktiven	30. Juni 2014	30. Juni 2013
Flüssige Mittel	20'325'602	18'261'773
Wertschriften und Geldanlagen	12'076'838	11'589'248
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	380'517	289'799
Übrige kurzfristige Forderungen	709'017	651'554
Aktive Rechnungsabgrenzung	27'304	36'700
Umlaufvermögen	33'519'278	30'829'074
Finanzanlagen	5'988'490	3'357'510
– Beteiligungen	5'988'490	3'357'510
Mobile Sachanlagen	848'892	752'897
– Laboreinrichtungen und -geräte	620'011	587'841
– Büromobiliar	88'001	83'530
– EDV- und Kommunikationssysteme	133'028	81'526
– Fahrzeuge	7'852	0
Immobilien Sachanlagen	1'200'000	1'200'000
– Geschäftsliegenschaft	1'200'000	1'200'000
Anlagevermögen	8'037'382	5'310'407
Total Aktiven	41'556'660	36'139'481

Passiven	30. Juni 2014	30. Juni 2013
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	252'865	345'256
Anzahlungen von Kunden	3'262'546	2'496'712
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	788'718	787'756
Passive Rechnungsabgrenzung	3'678'442	3'627'539
Kurzfristiges Fremdkapital	7'982'571	7'257'263
Rückstellungen	2'298'000	2'040'000
Langfristiges Fremdkapital	2'298'000	2'040'000
Aktienkapital	220'000	220'000
Gebundene Reserven	193'600	193'600
– Allgemeine gesetzliche Reserve	110'000	110'000
– Reserve für eigene Aktien	83'600	83'600
Ungebundene Reserven	23'202'400	19'402'400
– Freie Reserve	23'202'400	19'402'400
Bilanzgewinn	7'660'089	7'026'218
– Vortrag vom Vorjahr	153'218	115'967
– Jahresgewinn	7'506'871	6'910'251
Eigenkapital	31'276'089	26'842'218
Total Passiven	41'556'660	36'139'481

(in CHF)

Erfolgsrechnung

1. Juli 2013 bis 30. Juni 2014

	2013/2014	2012/2013
Verkaufserlös	27'840'835	26'626'183
Erlösminderungen	-2'227'182	-2'145'145
Total Betriebsertrag / Unternehmensleistung	25'613'653	24'481'038
Aufwand Asien	-3'739'924	-3'959'289
Personalaufwand	-9'026'032	-8'401'794
Verwaltung und Betrieb	-3'919'648	-3'742'807
Abschreibungen	-1'194'842	-947'475
Total Betriebsaufwand	-17'880'446	-17'051'365
Betriebserfolg / EBIT	7'733'207	7'429'673
Finanzerfolg	569'611	5'554
Liegenschaftserfolg	1'419'845	1'562'075
Neutraler Erfolg	-163'855	-181'656
Steuern	-2'051'937	-1'905'395
Jahresgewinn	7'506'871	6'910'251

(in CHF)



ÖTI-Hauptsitz, Wien.

Anlagespiegel

per 30. Juni 2014

Sachanlagen	Labogeräte	Mobiliar	IT-Systeme	Fahrzeuge	Total 2014	Total 2013
Anschaffungswerte						
Bestand am 1. Juli	6'824'577	801'013	972'768	66'350	8'664'708	7'884'477
Zugänge	794'429	55'109	402'040	39'259	1'290'837	780'471
Abgänge/Umklassierung	-213'489	0	-57'331	0	-270'820	-240
Bestand am 30. Juni	7'405'517	856'122	1'317'477	105'609	9'684'725	8'664'708
Wertberichtigungen						
Bestand am 1. Juli	-6'236'736	-717'483	-891'242	-66'350	-7'911'811	-6'964'576
Abgänge/Umklassierung	213'489	0	57'331	0	270'820	240
Abschreibungen auf Bestand Vorjahr	-126'715	-6'552	-28'898	0	-162'165	-323'046
Abschreibungen auf Invest. laufendes Jahr	-635'544	-44'086	-321'640	-31'407	-1'032'677	-624'429
Bestand am 30. Juni	-6'785'506	-768'121	-1'184'449	-97'757	-8'835'833	-7'911'811
Bilanzwerte						
Bestand am 1. Juli	587'841	83'530	81'526	0	752'897	919'901
Nettoveränderung	32'170	4'471	51'502	7'852	95'995	-167'004
Bestand am 30. Juni	620'011	88'001	133'028	7'852	848'892	752'897

(in CHF)

Anhang

per 30. Juni 2014

		30. Juni 2014	30. Juni 2013
Brandversicherungswerte			
Immobilien		18'610'000	18'610'000
Maschinen, Geräte, Mobiliar		9'000'000	8'000'000
Beteiligungen			
TESTEX Swiss Textile Testing Ltd., Hongkong (THK)			
– Autorisiertes Kapital	HKD	5'000'000	100'000
– Liberiertes Kapital	HKD	5'000'000	10'000
– Beteiligungsquote		100%	100%
TESTEX (Beijing) Textile Testing Co., Ltd. (TCS)			
– Autorisiertes Kapital	CNY	10'000'000	4'000'000
– Liberiertes Kapital	CNY	10'000'000	4'000'000
– Beteiligungsquote		100%	100%
PT TESTEX Testing & Certification, Jakarta (PTI)			
– Autorisiertes Kapital	IDR	899'000'000	899'000'000
– Liberiertes Kapital	IDR	899'000'000	899'000'000
– Beteiligungsquote		100%	100%
ÖTI – Institut für Ökologie, Technik und Innovation GmbH, Wien			
– Autorisiertes Kapital	EUR	1'000'000	35'000
– Liberiertes Kapital	EUR	1'000'000	35'000
– Beteiligungsquote		100%	100%
Allergy Standards Ltd., Dublin			
– Autorisiertes Kapital	EUR	100'000	100'000
– Liberiertes Kapital	EUR	60'909	60'909
– Beteiligung Testex	EUR	10'570	10'570
– Beteiligungsquote		17%	17%
Airmid Health Group Ltd., Dublin			
– Autorisiertes Kapital	EUR	50'000	50'000
– Liberiertes Kapital	EUR	21'000	21'000
– Beteiligung Testex	EUR	2'669	2'669
– Beteiligungsquote		13%	13%

	30. Juni 2014		30. Juni 2013	
	Anzahl	CHF	Anzahl	CHF
Bestand eigene Aktien				
Bestand am 1. Juli	1	83'600	1	83'600
Zugänge	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0
Gewinn aus Verkauf eigene Aktien	0	0	0	0
Bestand am 30. Juni	1	83'600	1	83'600

Reserve für eigene Aktien

Die Reserve für eigene Aktien wird zum Anschaffungswert der eigenen Aktien ausgewiesen.

Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat eine Risikobeurteilung vorgenommen und daraus Massnahmen abgeleitet. Dadurch ist das Risiko einer wesentlichen Fehlaussage als gering einzustufen.

	2013/2014	2012/2013
Finanzerfolg		
Finanzertrag und Kursgewinne	708'990	682'220
Finanzaufwand und Kursverluste	-139'379	-676'666
Total Finanzerfolg	569'611	5'554
Liegenschaftserfolg		
Mietzinseinnahmen	1'155'066	1'156'503
Einnahmen Eigenmiete Testex	545'577	545'577
Total Ertrag	1'700'643	1'702'080
Liegenschaftsunterhalt	-280'798	-140'005
Total Liegenschaftserfolg	1'419'845	1'562'075

(in CHF)

Verwendung des Bilanzgewinns

per 30. Juni 2014

	30. Juni 2014	30. Juni 2013
Vortrag vom Vorjahr	153'218	115'967
Jahresgewinn	7'506'871	6'910'251
Bilanzgewinn	7'660'089	7'026'218
Dividende	-3'073'000	-3'073'000
Zuweisung an freie Reserve	-4'414'000	-3'800'000
Vortrag auf neue Rechnung	173'089	153'218

(in CHF)

Bei Annahme der Vorschläge durch die Generalversammlung wird die Dividende der Testex Aktien am 1. Dezember 2014 mit brutto CHF 7'000, netto CHF 4'550 auf Ihr persönliches Bankkonto überwiesen.



Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon +41 58 296 31 11
Fax +41 58 296 30 04
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der
Testex AG, Zürich

Zürich, 26. August 2014

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Testex AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, für das am 30. Juni 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 30. Juni 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Armin Imoberdorf
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Andreas Imbach
Zugelassener Revisionsexperte

VERWALTUNGSRAT	Letzte Wahl	Gewählt bis
Franz Albers, Präsident	23.11.2012	2016
Thomas Isler, Vizepräsident	24.11.2011	2015
Patrick Genoud	21.11.2013	2017
Dr. Markus Müller	21.11.2013	2017
Dr. Martin Widmer	25.11.2010	2014

HAUPTSITZ ZÜRICH

GESCHÄFTSLEITUNG

Serge Rolle
Geschäftsführender Direktor / CEO

Dr. Jean-Pierre Haug
Vizedirektor, Leiter Prüfbetrieb / COO

Christian Bucher
Vizedirektor / CFO

KADER

Dr. Sven Klunker
Leiter Allergie

Dr. Elke Lorentzen
Leiterin Analytik

Adrian Meili
Leiter Industrie- & Institutsservice

Dr. Gilles Ritter
Leiter QM / Zentrale Dienste

Marc Sidler
Leiter Marketing & Verkauf

Ralph Sontheim
Leiter Textilprüfung

Marianne Vogt
Leiterin Administration & HR

GESCHÄFTSLEITUNG ÖTI

Ing. Robert Löcker
Geschäftsführer

NIEDERLASSUNGEN & VERTRETUNGEN

Tak Him Chan
Leiter Asien-Pazifik

Andro Chan
Leiterin Controlling Asien-Pazifik

Adeline Ko
Leiterin Vertretung Hongkong

Mei Zhang
Leiterin Vertretung Schanghai

Vincent Im
Leiter Vertretung Seoul

Teresa Feng
Leiterin TCS Peking

Johnny Shih
Leiter Vertretung Taipeh

Cynthia Lum
Leiterin Vertretung Kuala Lumpur

Titi Susanti
Leiterin PTI Jakarta

Kate Barry
Leiterin Vertretung Melbourne

Tracy Cullen
Leiterin Vertretung Dublin

Stella Sun Feike
Leiterin Vertretung Vancouver

Jocelyn Diaz
Leiterin Vertretung Manila

TESTEX AG
Schweizer Textilprüfinstitut

HAUPTSITZ

Gotthardstr. 61
Postfach 2156
CH-8027 Zürich
Schweiz
Tel. +41 44 206 42 42
Fax +41 44 206 42 30
zuerich@testex.com
www.testex.com

**NIEDERLASSUNGEN &
VERTRETUNGEN**

Hongkong
hongkong@testex.com

Schanghai, P.R. China
shanghai@testex.com

Peking, P.R. China
beijing@testex.com

Taipeh, Taiwan
taipei@testex.com

Seoul, Südkorea
seoul@testex.com

Kuala Lumpur, Malaysia
kl@testex.com

Jakarta, Indonesien
jakarta@testex.com

Melbourne, Australien
melbourne@testex.com

Dublin, Irland
dublin@testex.com

Vancouver, Kanada
vancouver@testex.com

Manila, Philippinen
manila@testex.com

ÖTI GmbH
Institut für Ökologie, Technik und Innovation

HAUPTSITZ

Spengergasse 20
A-1050 Wien
Österreich
Tel. +43 1 544 25 43
Fax +43 1 544 25 43-10
office@oeti.biz
www.oeti.biz

**NIEDERLASSUNGEN &
VERTRETUNGEN**

Kairo, Ägypten
egypt@oeti.biz

Prag, Tschechien
czechia@oeti.biz

Mariupol, Ukraine
ukraine@oeti.biz

Istanbul, Türkei
turkey@oeti.biz